

Herren Landesliga Ostsüdost (Bayerischer TTV)

SV Gündlkofen : FC Miltach
Samstag, 08.10.2022, 18:30 Uhr

Bucher tütet den Sieg für den FC Miltach ein

Mit 9:5 setzten sich die Gäste des FC Miltach in der Herren Landesliga Ostsüdost (Bayerischer TTV) gegen den SV Gündlkofen durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde vorwiegend durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Faschingbauer und Haberl errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 1. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Zeiler / Baier beim 11:8, 11:6, 11:8 gegen Faschingbauer / Ostermayer. In toller Verfassung präsentierten sich Rieder / Pacner im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Hosse / Hielscher. Nicht einen Satzgewinn überließen Poppe / Nenno ihren Gegnern Haberl / Bucher beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holten damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Thomas Zeiler bezwang anschließend Lucas Hielscher in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Daniel Poppe konnte im Spiel gegen Ulrich Hosse einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Fabian Haberl wurden derweil Christian Rieder dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Robert Pacner letztlich parat, um Florian Faschingbauer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 6:11, 11:13. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Enrico Baier die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Kaum Chancen hatte indes wenig später Monika Nenno beim 0:3 gegen ihren Kontrahenten Ludwig Bucher. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Thomas Zeiler über die 1:3-Niederlage gegen Ulrich Hosse hinweggetröstet werden musste. Daniel Poppe verpasste es mit einem 1:3 gegen Lucas Hielscher, einen Punkt für sein Team zu holen. Es war ein langes Spiel, bis Christian Rieder seine 2:3-Niederlage gegen Florian Faschingbauer hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte wie zu erwarten, dann doch an die Gäste. Der neue Zwischenstand war 5:7. Einen Zähler für die Gäste musste Robert Pacner anschließend bei der 1:3-Niederlage gegen Fabian Haberl hinnehmen. In vier Sätzen verlor im Anschluss Enrico Baier seine Partie gegen Ludwig Bucher. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Gündlkofen nun ein Punktekonto von 0:2 Punkten auf, während der FC Miltach vor dem nächsten Spiel, das am 15.10.2022 gegen den TSV Isen ansteht, 2:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Gündlkofen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 28.10.2022 gegen den SV Kranzberg.

Statistik:

SV Gündlkofen

Doppel: Zeiler / Baier 1:0, Rieder / Pacner 0:1, Poppe / Nenno 1:0

Einzel: T. Zeiler 1:1, D. Poppe 1:1, C. Rieder 0:2, R. Pacner 0:2, E. Baier 1:1, M. Nenno 0:1

FC Miltach

Doppel: Hosse / Hielscher 1:0, Faschingbauer / Ostermayer 0:1, Haberl / Bucher 0:1

Einzel: U. Hosse 1:1, L. Hielscher 1:1, F. Faschingbauer 2:0, F. Haberl 2:0, L. Bucher 2:0, M. Ostermayer 0:1